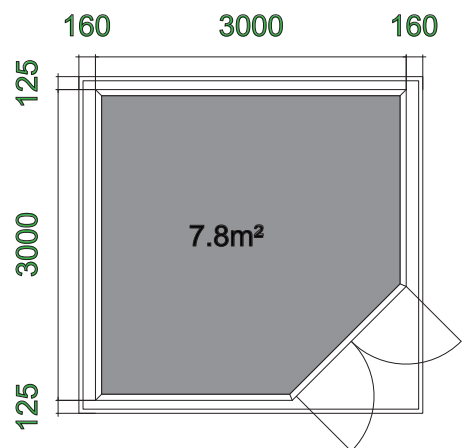


3x3m



MONTAGEANLEITUNG





HINWEISE

Vergewissern Sie sich vor Beginn der Installation, dass alle für den Zusammenbau erforderlichen Teile vorhanden und unbeschädigt sind.

Lesen Sie die Montageanleitung vollständig durch und überspringen Sie keine Schritte.

Legen Sie keine Gegenstände auf die Wandpaneele, treten Sie nicht darauf und gehen Sie vorsichtig damit um.

Zum Aufbau dieses Gartenhauses sind mindestens zwei Personen erforderlich.

Lassen Sie genügend Platz um das Gartenhaus herum, damit Sie bei der Montage nicht eingeschränkt werden.

Entnehmen Sie alle Teile aus den Kartons, legen Sie sie auf eine saubere Oberfläche und ordnen Sie sie den Zonen A, B und C zu.

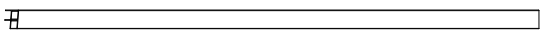

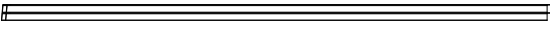

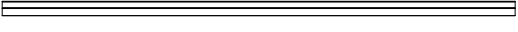

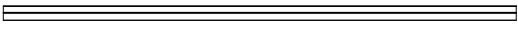







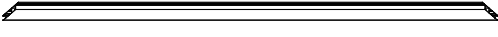







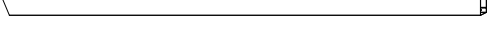
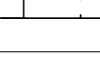
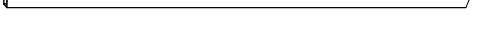
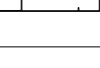
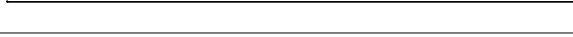
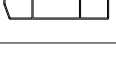






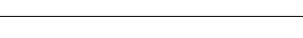

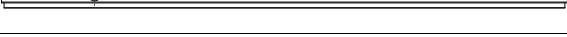

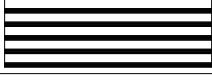
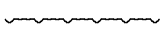

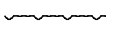
Aufgrund des hohen Holzanteils kann die Oberfläche unterschiedliche Schattierungen aufweisen und sich im Laufe der Zeit verfärben. Hierfür ist keine besondere Behandlung erforderlich, und die Nutzungsdauer des Gartenhauses wird dadurch nicht beeinträchtigt.









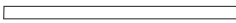











Wenn Sie das Gartenhaus streichen möchten, holen Sie den Rat eines professionellen Malers ein.

Verwenden Sie keine ätzenden oder anderen aggressiven Reinigungsmittel, die das Gartenhaus beschädigen könnten.
















WARNHINWEISE

- ❗ Das Gartenhaus kann nicht für Wohnzwecke genutzt werden.
- ❗ Das Fundament muss eben, stabil und fest sein: Wir empfehlen ein Fundament vom Typ Betonplatte.
- ❗ Nicht bei regnerischem oder windigem Wetter aufbauen.
- ❗ Behandeln Sie Teile mit Stahlkanten mit Vorsicht.
- ❗ Verwenden Sie für die Montage nur die im Handbuch aufgeführten Werkzeuge.
- ❗ Tragen Sie während der Montage Schutzkleidung: Arbeitshandschuhe, Schutzbrille und Kleidung, die Ihre Gliedmaßen bedeckt.
- ❗ Tragen Sie stets eine Schutzbrille und befolgen Sie die Anweisungen bei der Verwendung von Elektrowerkzeugen.
- ❗ Reinigen Sie das Gartenhaus mit klarem Wasser und Seife. Sie können auch eine nicht scheuernde, nicht entfettende Bürste verwenden. Reinigungsmittel, die Öl oder Aceton enthalten, können Flecken oder Schäden verursachen.
- ❗ Lagern Sie keine heißen Gegenstände im Schutzraum, wie z.B. kürzlich benutzte Grillgeräte oder Fackeln, oder brennbare Chemikalien.
- ❗ Um eine Verformung des Gartenhauses zu verhindern, lehnen Sie keine schweren Gegenstände gegen die Wände.
- ❗ Bei Schnee ist das Dach zu räumen.
- ❗ Stellen Sie sicher, dass das Gartenhaus ausreichend belüftet ist, um Schimmelbildung zu vermeiden.
- ❗ Die Windrichtung ist ein wichtiger Faktor, vermeiden Sie es, das Gartenhaus und insbesondere die Türen einem sehr windigen Gebiet auszusetzen. Halten Sie die Türen immer geschlossen und verriegelt, wenn das Gartenhaus nicht in Gebrauch ist, um Schäden zu vermeiden.
- ❗ Bitte wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde und erkundigen Sie sich, ob eine Baugenehmigung erforderlich ist.

No.	TEILE	BESCHREIBUNG	ANZAHL	ZONE
1	 	Aluminium-Bodenrahmen 60x60L=2280mm	2	A
2	 	Aluminium-Bodenrahmen 60x60L=2370mm	1	A
3	 	Aluminium-Bodenrahmen 60x60L=2370mm	1	A
4	 	Aluminium-Bodenrahmen 60x60L=2340mm	1	A
5	 	Aluminium-Bodenrahmen 40x35L=3000mm	2	A
6	 	Aluminium-Bodenrahmen 40x35L=1900mm	2	A
7	 	Aluminium-Bodenrahmen 40x35L=1556mm	1	A
8	 	Oberer Türrahmen 63x40L=1485mm	1	A
9	 	Unterer Türrahmen 63x40L=1485mm	1	A
10	 	Linker Türrahmen 63x40L=2100mm	1	A
11	 	Rechter Türrahmen 63x40L=2100mm	1	A
12	 	Äußerer Alu-Dachrahmen (rechts und links) 180x40L=3220mm	2	A
13	 	Äußerer Aluminium- Dachrahmen (vorne) 180x40L=3290mm	1	A
14	 	Äußerer Aluminium- Dachrahmen (hinten) 140x40L=3290mm	1	B
15	 	Aluminium-Dachbalken 120x40L=3210mm	4	B
16	 	Aluminium-U-Profil 37X30 L=640mm	5	B
17	 	Aluminium-U-Profil 37X30 L=460mm	1	B
18	 	Aluminium-U-Profil 37X30 L=284mm	2	B
19	 	Spüle 133x91 L=3310mm	1	B
20-1	 	Dach-Paneel 1110x3230mm	3	C
20-2	 	Dach-Paneel 770x3230mm	1	C

No.	TEILE	BESCHREIBUNG	ANZAHL	ZONE
21	 	Verbundwerkstoff- Wandplatte 157x28 L=642mm	32	A
22=1	 	Verbundwerkstoff- Wandplatte 157x28 L=1470mm	2	A
22=2	 	Verbundwerkstoff- Wandplatte 157x28 L=1470mm	1	A
23=1	 	Verbundwerkstoff- Wandplatte 157x28 L=1820mm	15	A
23=2	 		1	A
24	 	Verbundwerkstoff- Wandplatte 157x28 L=2910mm	32	A
25	 	Verbundwerkstoff- Wandplatte 157x28 L=2910mm	2	A
26	 	Verbundwerkstoff- Wandplatte 157x28 L=1820mm	2	A
27	 	Wasserrohr $\phi=75\text{mm}$ L=2000mm	1	A
28		Tür 2010x1485mm	1	C
29		Fenster 1260x600mm	2	A

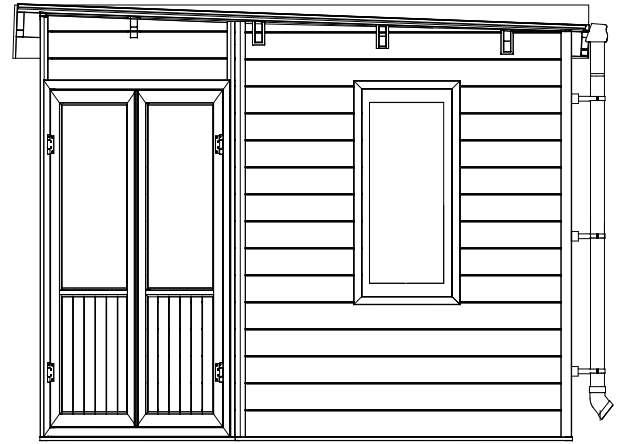
Nr. 22-1, 25 und 26 liegen in zwei Farben vor. Wählen Sie je nach Farbe der bereits verlegten Holz-Verbundplatten nur eine Farbe zur Verlegung aus, um eine farbliche Übereinstimmung mit den übrigen Holz-Verbundplatten sicherzustellen.

No.	TEILE	BESCHREIBUNG	ANZAHL	ZONE
A		Schraube mit Kunststoffkappe 8x80	20	
B		Schraube 4x20	400	
C		L-Säulenverbinder 65x20 L = 65 mm	10	
D		L Strahlverbinder 40x40 L = 40mm	20	
E		Sechskantschlüssel	1	
F		Schraube 5x75	80	
G		Regenschutz für Dachschrauben	80	
H		Dachrinnenkappe	1	
I		Dachrinnenkappe	1	
G		Trägerklammer	8	
K		Dachstopfen	36	
L		Dachstopfen	1	
M		Dachrinnenauslass	1	
N		Dachrinses-Bogs +Clip	3	
O		L Dachrahmenverbinder	4	

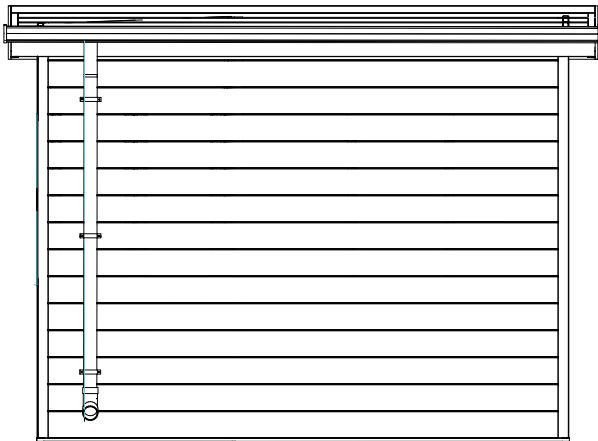
Die Teile sind in 3 Komponenten zerlegt und gekennzeichnet, um die Installation zu vereinfachen.
A: Erster Installationsabschnitt; B: Zweiter Installationsabschnitt; C: Letzter Installationsabschnitt.



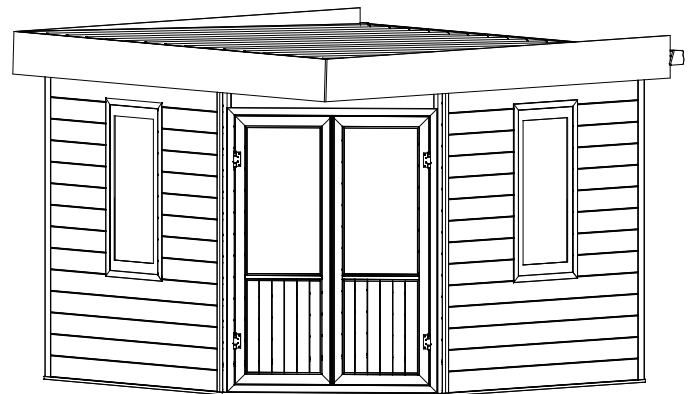
SEITENANSICHT



FRONTALANSICHT

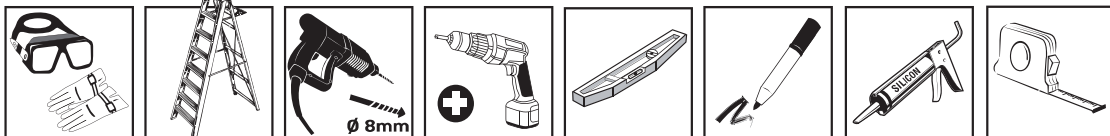


RÜCKANSICHT

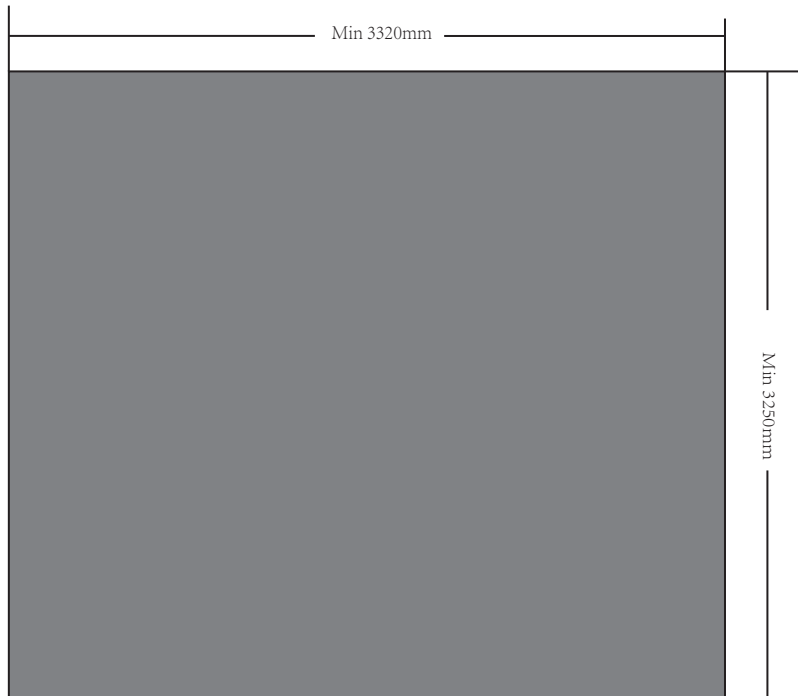


PERSPEKTIVE

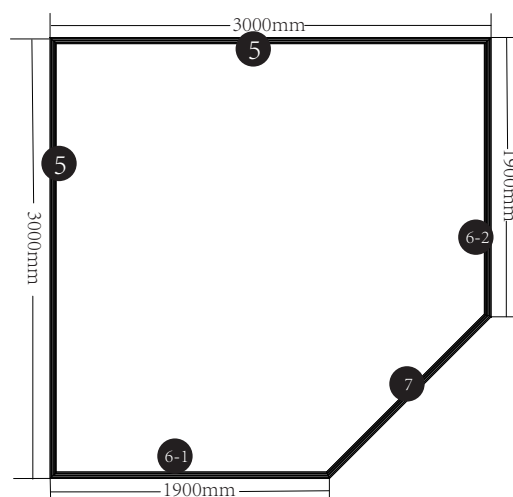
BENÖTIGTE WERKZEUGE



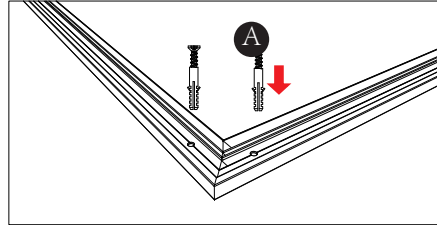
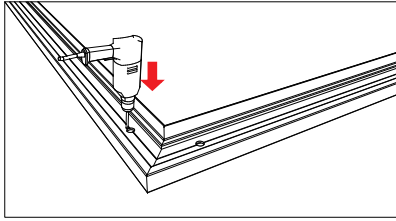
GROUND REQUIREMENTS



Ein solides Fundament ist sehr wichtig, um die Sicherheit und Stabilität Ihres Gartenhauses zu gewährleisten. Das Fundament muss eben, rechteckig und stabil sein, um Probleme bei der Montage und Nutzung zu vermeiden. Diese Kriterien sind besonders wichtig für den Einbau von Türen. **Wir empfehlen ein Fundament vom Typ Betonplatte.**

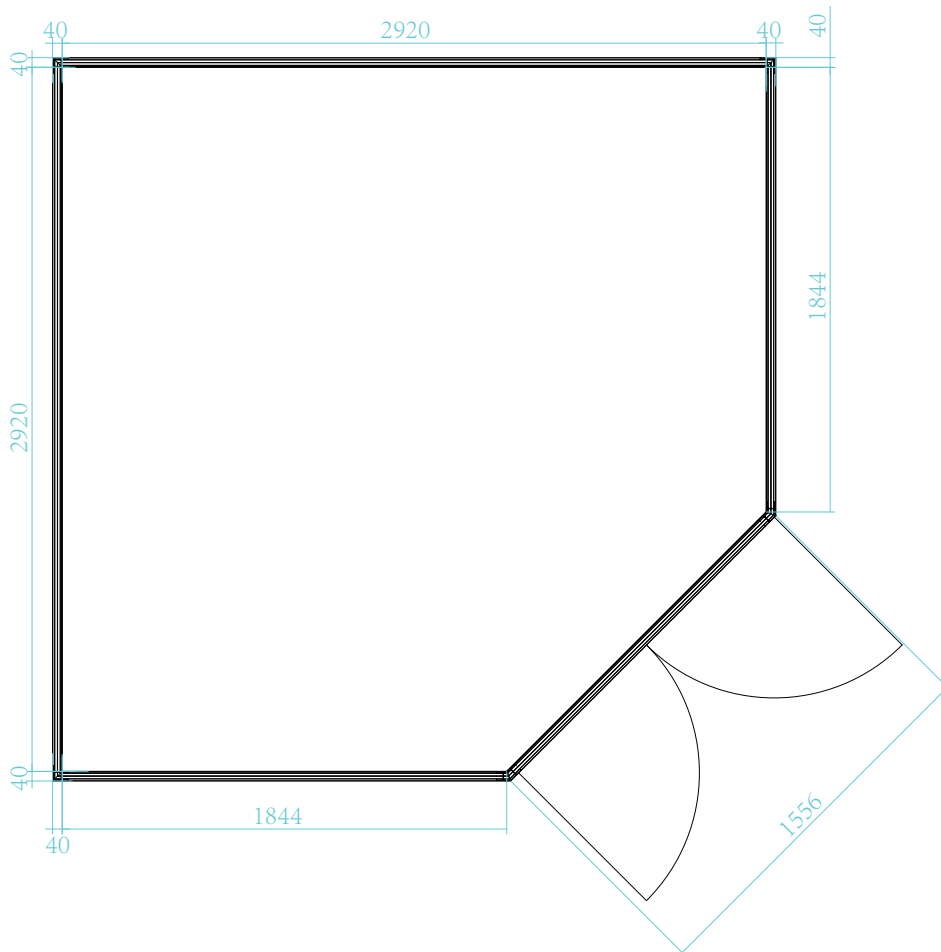


Legen Sie den Montagebereich mit Kreide fest. Ein gutes Fundament ist sehr wichtig, um die Sicherheit und Stabilität Ihres Gartenhauses zu gewährleisten. Vergewissern Sie sich, dass das Fundament eben ist.

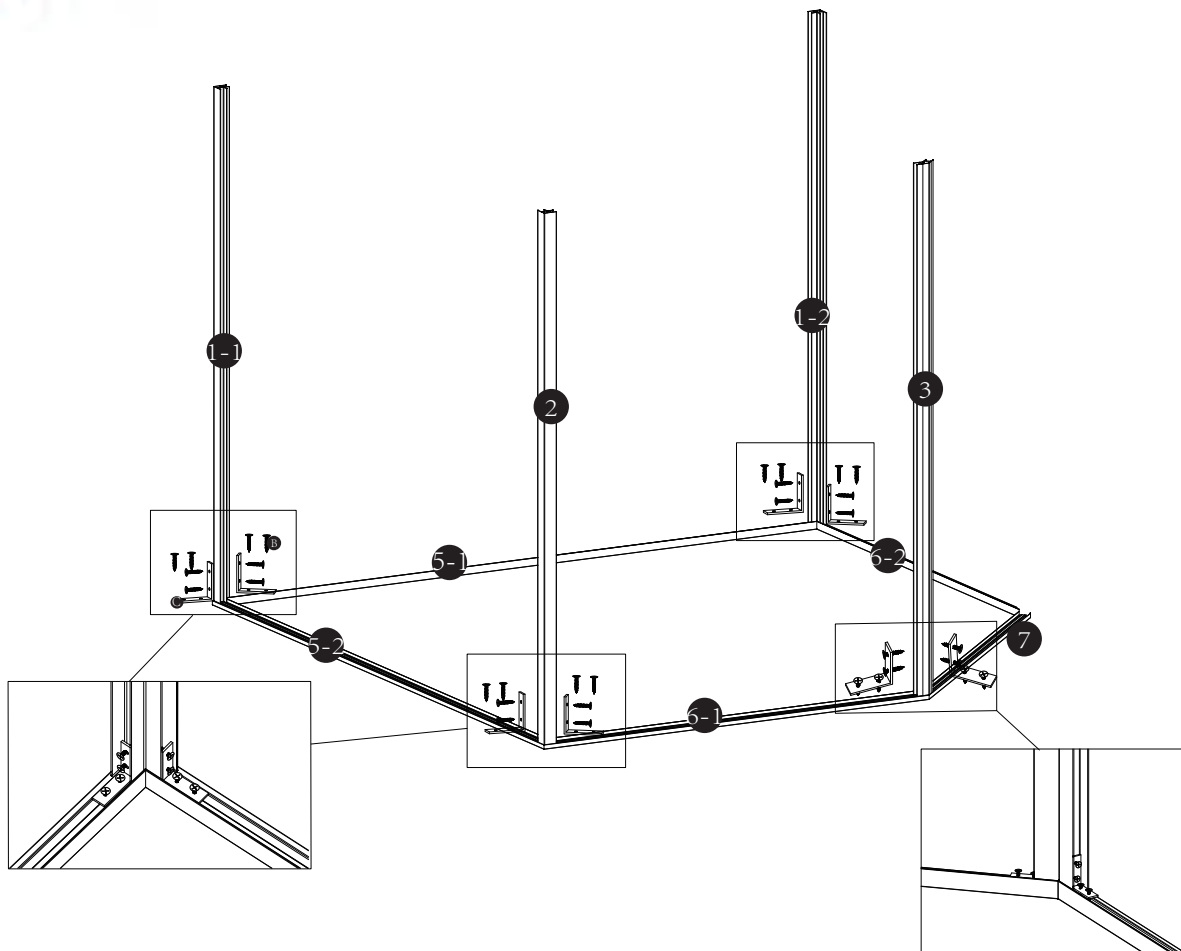


Setzen Sie die Dübel in die Löcher und schrauben Sie sie so weit wie möglich in den Boden ein.

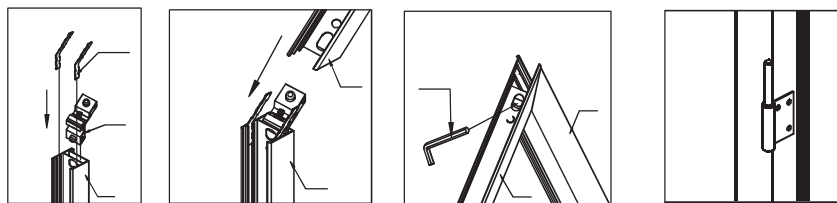
POSITION DER SÄULEN



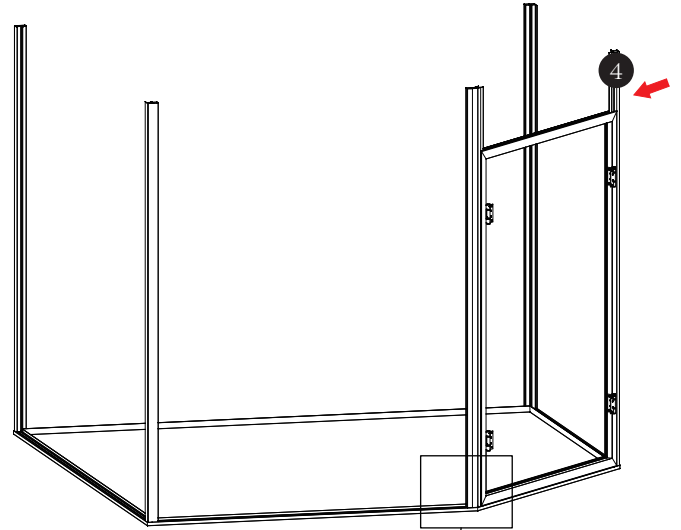
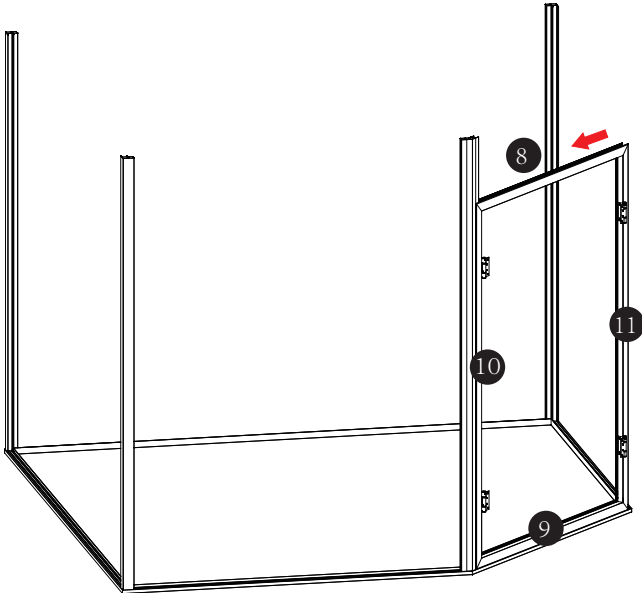
Bitte beachten Sie bei der Montage der Säulen die oben genannten Abstände.



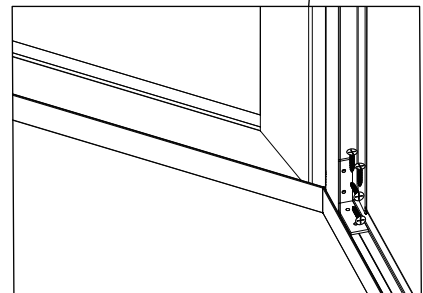
Legen Sie die Säulen in die richtige Position und befestigen Sie sie durch Verschrauben der L-förmigen Säulenverbinder. **Achtung, nicht alle Säulen haben das gleiche Gewicht oder Profil. Achten Sie darauf, dass sie gerade sind.**



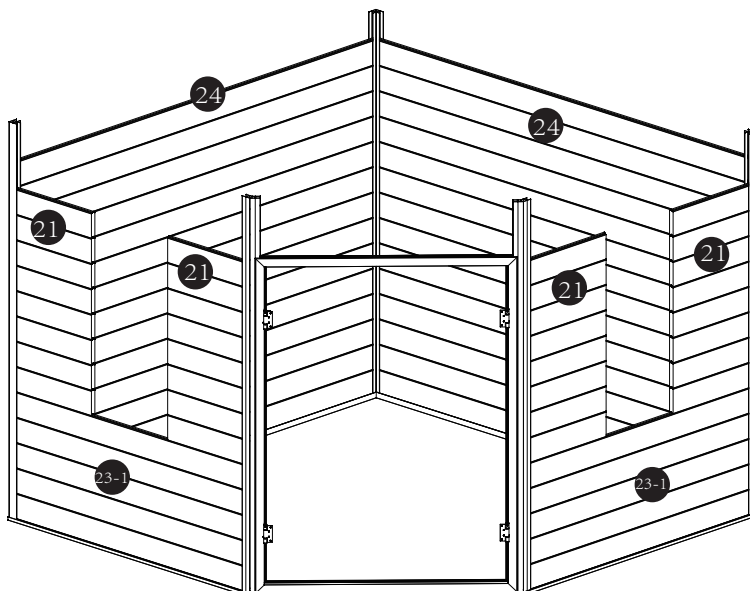
Montieren Sie die Türrahmen mit Hilfe der Verbindungselemente und des Imbusschlüssels. **Die Scharniere müssen sich an der Vorderseite des Rahmens befinden.**



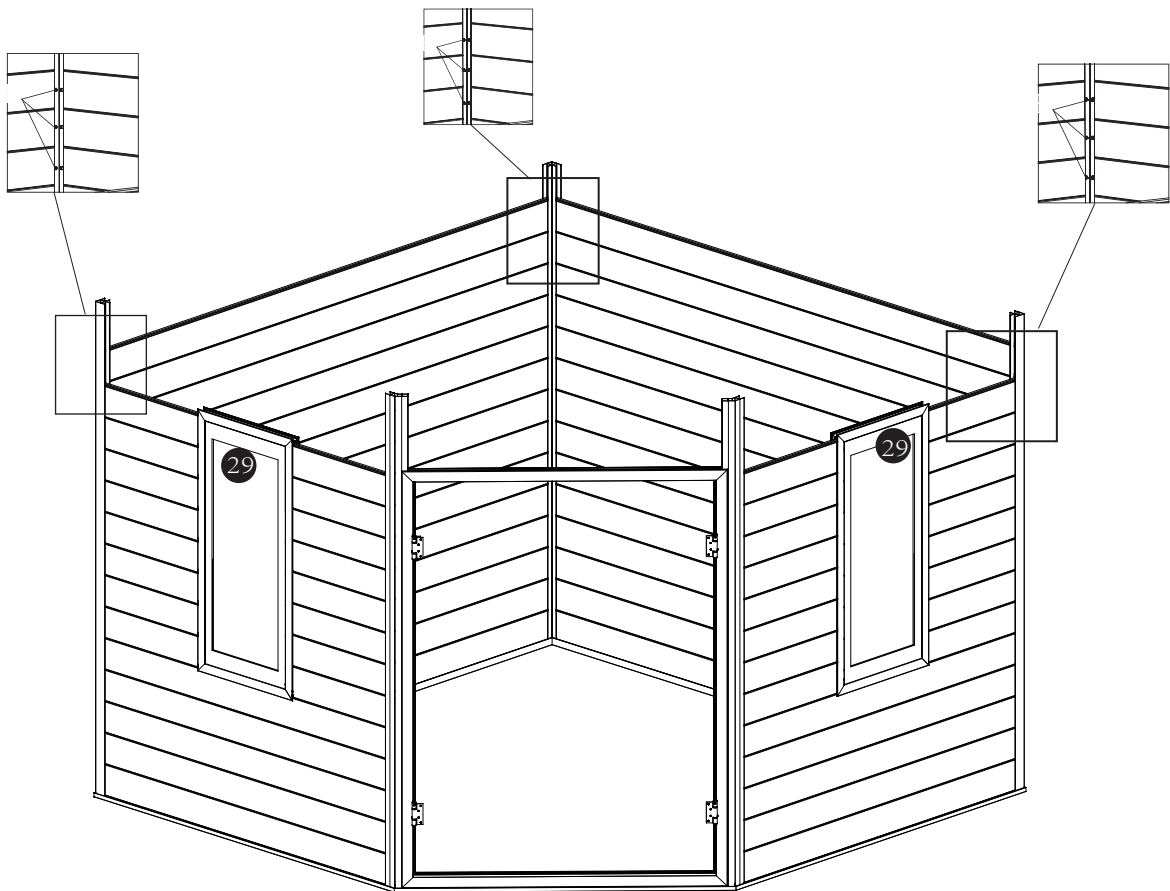
Setzen Sie den Türrahmen auf den unteren Aluminiumrahmen und befestigen Sie die andere Säule mit einem L-förmigen Säulenverbinder.



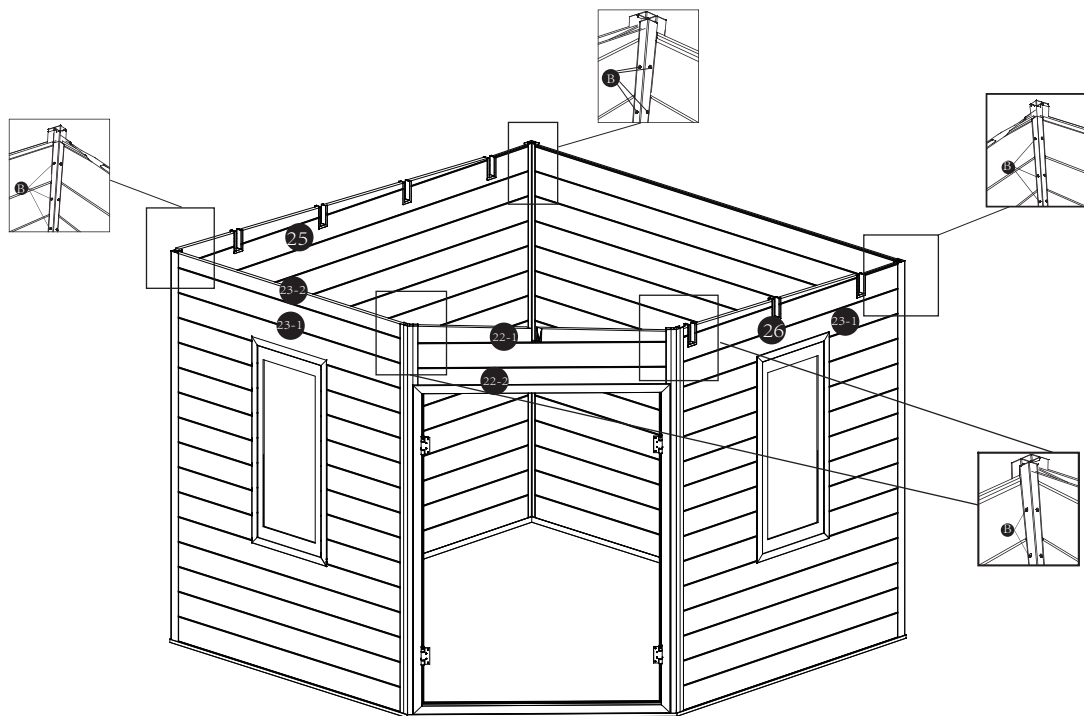
Befestigen Sie die Wandbretter wie oben gezeigt.



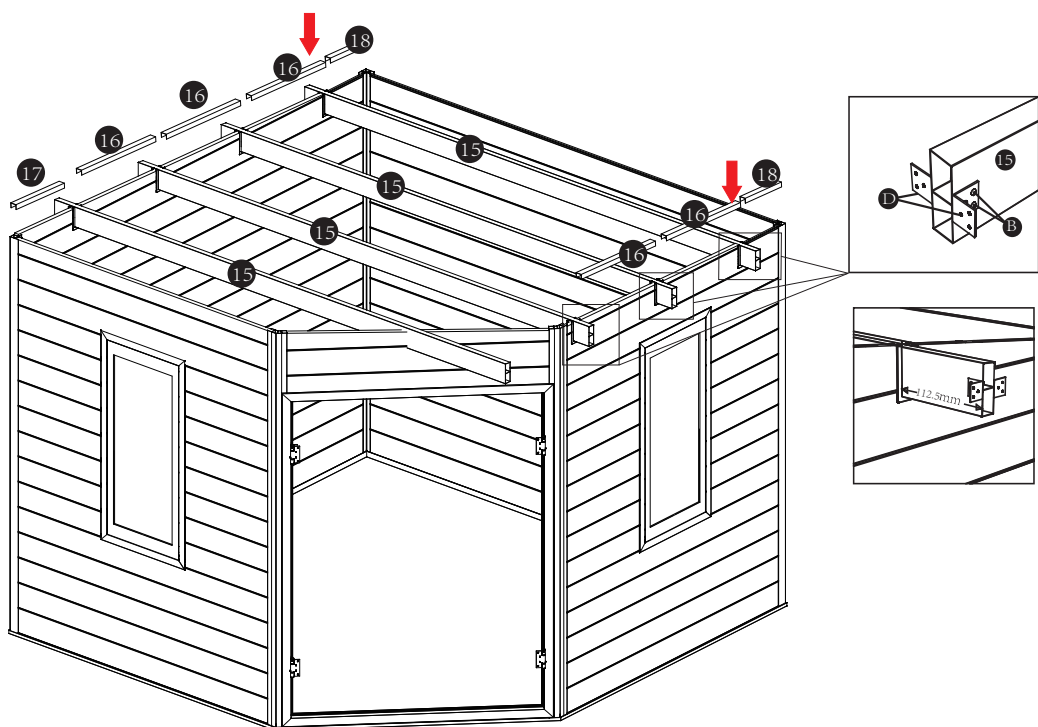
Vergessen Sie nicht, alle 4 Platten an die Säulen zu schrauben. Bringen Sie das Fenster an. **Die Fenster öffnen sich von innen, montieren Sie sie nicht falsch herum.**



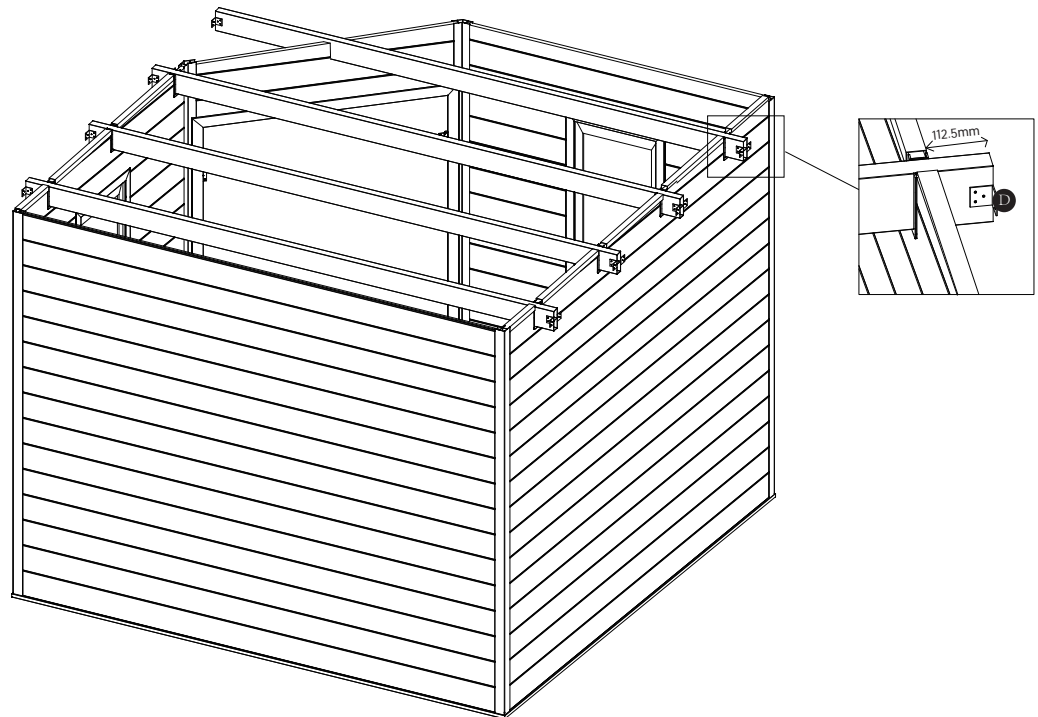
Bringen Sie die Lüftungsgitter über der 10. Platte an der Rückseite des Unterstandes an. Umgeben Sie die Öffnungen mit kürzeren Wandplatten, wie in der Abbildung gezeigt



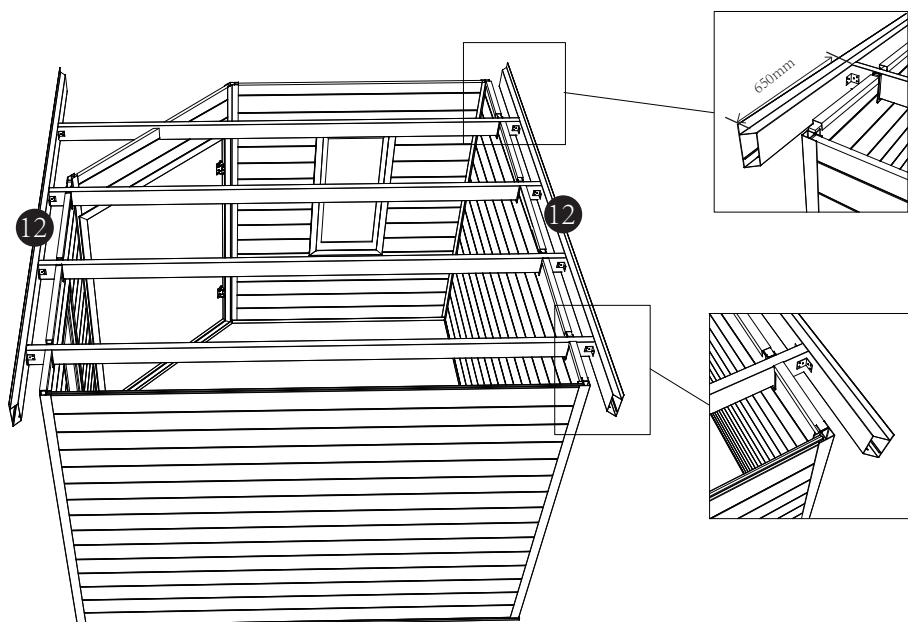
Die WPC-Trägerplatten für Raum 22-1, 25 und 26 sind in zwei Farben erhältlich. Bitte wählen Sie die passende Farbe aus, damit sie mit den anderen WPC-Platten übereinstimmt.



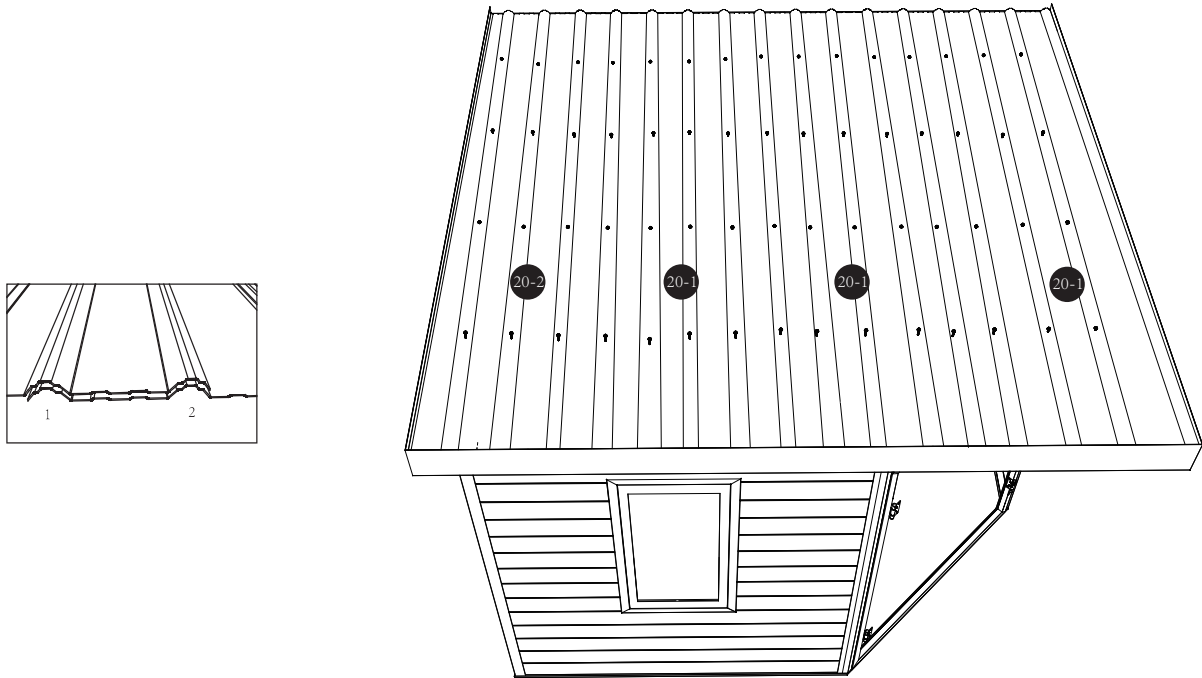
Beenden Sie die Montage der Wandbretter, indem Sie die dreieckigen Paneele in Position bringen und oben auf die Säulen schrauben. **(HINWEIS: Halten Sie die Säulen senkrecht)** Platzieren Sie die Trägerklammern in den Einkerbungen.



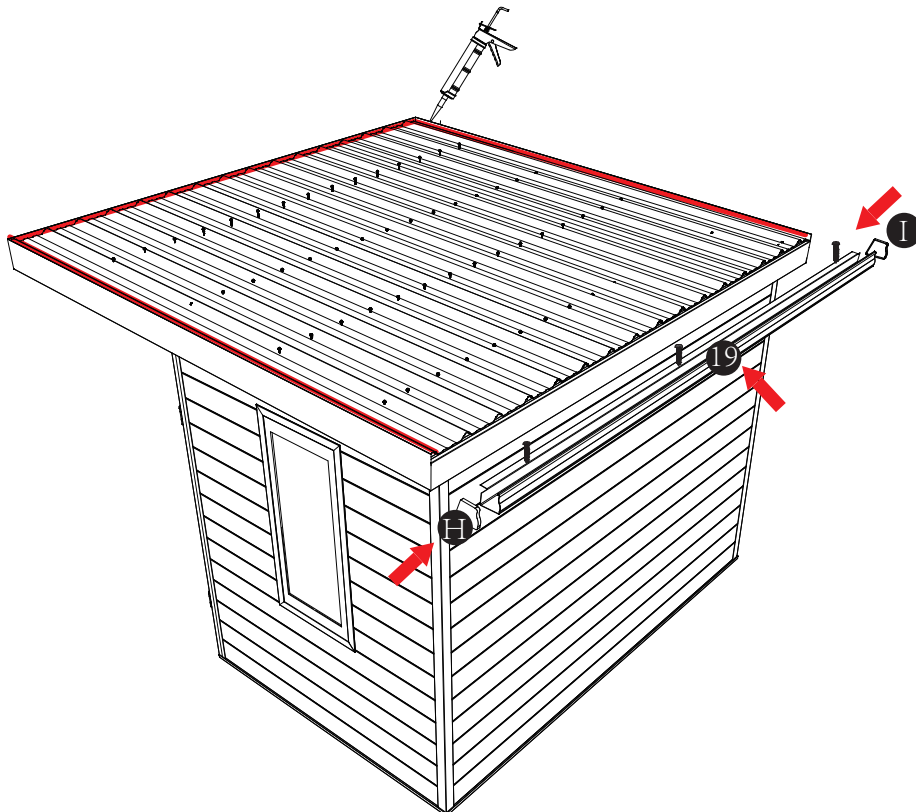
Befestigen Sie die L-Verbinders an den Trägern. Positionieren Sie die Träger in den Trägerklammern und justieren Sie die Position. **Jeder Träger sollte 112.5mm vorstehen, versuchen Sie, diese Abmessung so weit wie möglich einzuhalten.**



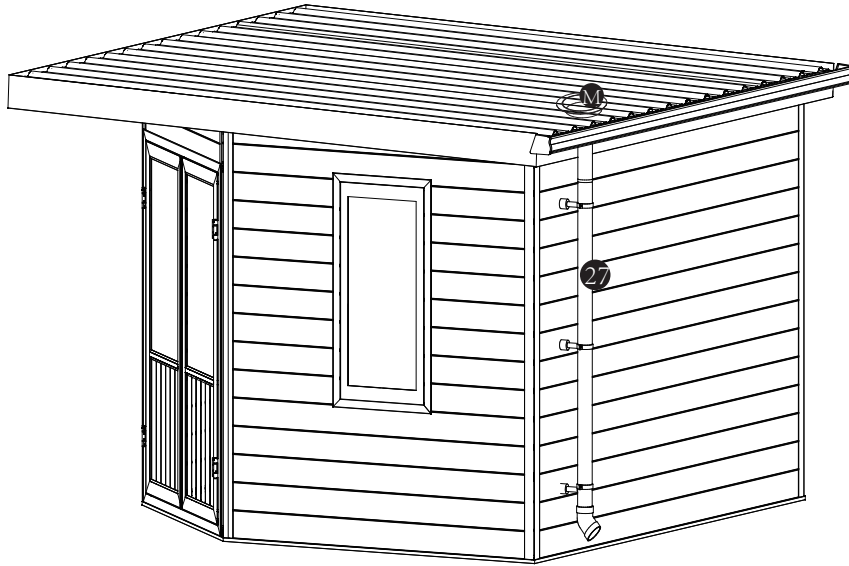
Der Seitenträger befindet sich in einem Abstand von 650 mm zum ersten Oberträger. Bei Installationsabweichungen können Sie den Abstand vom Seitenträger bis zur Rückseite mit einem Maßband messen und den Seitenträger nach vorne oder hinten justieren.



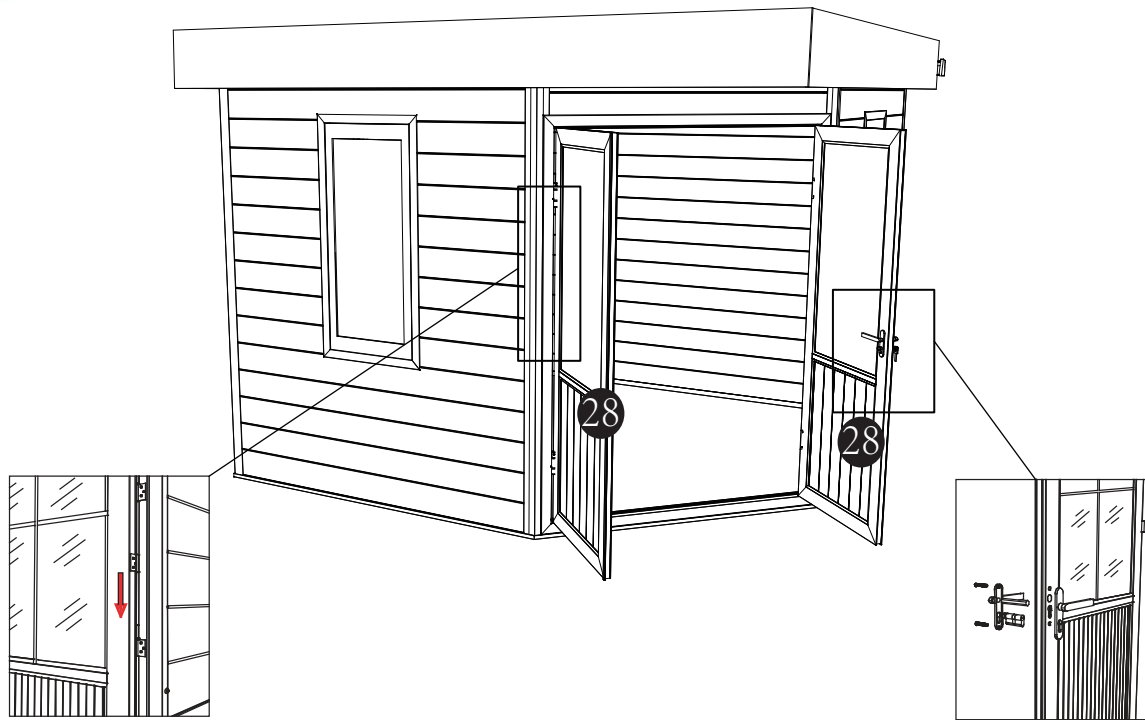
Installieren Sie nacheinander die anderen Dachpaneele. Die nächste Dachplatte muss immer zwei Wellen der vorherigen Dachplatte abdecken.



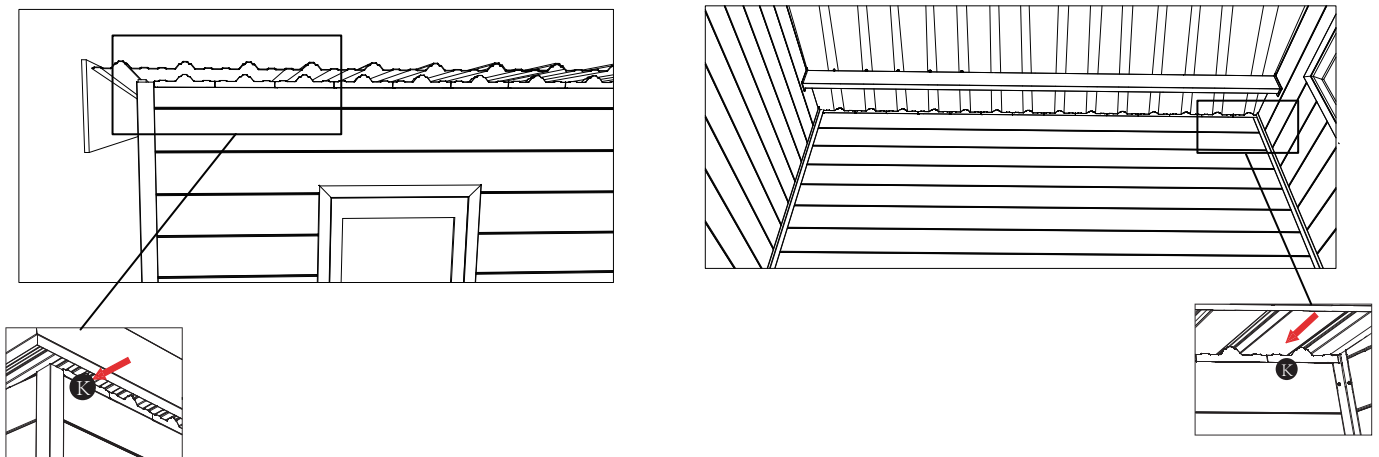
Stellen Sie mit einer Spritzpistole eine Verbindung zwischen dem Dachblech und dem vorderen und hinteren äußeren seitlichen Dachrahmen her.



Zuerst montieren Sie den Dachrinnenauslass, dann die Fallrohre und befestigen Sie die Fallrohre mit Schlauchschellen an den Wandplatten.



Montieren Sie die Doppeltür mit den Scharnieren. Testen Sie das Öffnen/Schließen der Tür und passen Sie sie gegebenenfalls an. Sobald Sie mit der Position zufrieden sind, schrauben Sie den Türrahmen an die Rückseite des Wandpaneels.



Setzen Sie nacheinander die Dachstopfen zwischen Dach- und Wandpaneel ein. Stellen Sie mit einer Spritzpistole eine Dichtung an der Basis, um die Fenster und die Tür herum her, um sie gegen Regen zu isolieren (wie in rot dargestellt).